

Wiesbadener Tagblatt.

Nützliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

N^o 211.

Samstag den 10. September

1870.

Die an Se. Majestät den König gerichtete Adresse liegt noch bis heute Abend 6 Uhr zur Unterschrift im hiesigen Rathhause, Zimmer 19, offen.

Bürgermeisterei Wiesbaden.

Der Druck der für die Nassauische Sparcasse erforderlichen Sparcassenbücher, sowie einer Anzahl Exemplare des Gesetzes vom 25. December 1869, betreffend die Landesbank in Wiesbaden und des hierzu erlassenen Regulativs, soll im Submissionswege vergeben werden.

Die Bedingungen und Muster können bei der unterzeichneten Behörde eingesehen werden und sind die Submissionen verschlossen bis zum 17. September d. J. einzureichen.

Wiesbaden, den 8. September 1870.

Direction der Nassauischen Landesbank.

Krankenwärter können sich melden Schwalbacherstraße 2.

Königliche Lazareth-Commission.

Bekanntmachung.

Herr Wilhelm Erfel von hier will Mittwoch den 14. d. M. Nachmittags 3 Uhr die Äpfel von 20 Bäumen auf seinem Grundstück vor dem neuen Kirchhof (Seilerbahn) und Herr Johann Baptist Wagemann die Äpfel von 10 Bäumen daneben an Ort und Stelle versteigern lassen.

Wiesbaden, den 8. September 1870. Der Bürgermeister.

Lang.

Bekanntmachung.

Die Herren Wilhelm Poths und Wilhelm Ries dahier wollen Montag den 12. d. Mts. Nachmittags 2 Uhr die Äpfel und Birnen von ca. 80 Bäumen in der Weinrebe versteigern lassen. Sammelplatz an der Villa Jypel in der Parkstraße.

Wiesbaden, 3. September 1870. Der Bürgermeister II.

Coulin.

Für das hiesige Civil-Hospital wird eine Wärterin gesucht. Mittragende wollen sich mit ihren Zeugnissen bei der Verwaltung melden.

Königl. Civil-Hospitalverwaltung. Wiesbaden, 9. September 1870. J. B. Hippelius.

Infolge Auftrags des königlichen Amtsgerichts dahier sollen Montag den 12. September l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Gegenstände versteigert werden:

- 1) drei Stück Leinwand,
- 2) drei Stück Thybet,
- 3) zwei Stück Leinwand.

Wiesbaden, 9. September 1870. Der Gerichts-Executor.

Fassel.

Infolge Auftrags des königlichen Amtsgerichts dahier sollen Dienstag den 13. September l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Gegenstände versteigert werden:

Eine Ladeneinrichtung, zwei Krankenwägelchen und acht lederne Koffer.

Wiesbaden, 9. September 1870. Der Gerichts-Executor.

Fassel.

Notizen.

Heute Samstag den 10. September, Nachmittags 3 Uhr: Versteigerung der diesjährigen Grummeternte von Domanielwiesen im Distrikt Grund, Gemarkung Mosbach, an Ort und Stelle. (S. Tgbl. 208.)

Die Obst-Versteigerung zu Hof Geisberg findet einschließlich der Kastanien **Samstag den 10. September c.** Nachmittags 2 Uhr statt.

Die Gutsverwaltung.

Fässer- und Bütteln-Verkauf.

Bei dem Unterzeichneten sind 15 Spritzfässer (theils geacht), circa 35 Petroleumfässer, 4 tieferne Gährbütteln (à 400 Maas), ein mit Zink beschlagenes Kühlschiff, sowie eine Maischpumpe mit Tiegel zu verkaufen.

Kupfermühle, den 9. September 1870.

3356

Heinrich Werner.

Für die Verpflegung der im **Verordnungshause für alte Leute** aufgenommenen **Verwundeten** sind weiter eingegangen: Von Herrn von Hoffmann 6 Leibbinden, 2 Kopfsnehe, 6 Unterlagen, 2 dreieckige Tücher, 2 Paar Schuhe, Ungenannt abermals 1 englischen Kuch und 1 Ratantuchen, von Frau J. Magdeburg weiter 1 Bettuch, 2 Kissenüberzüge, 2 Servietten, 4 Tücher, 8 Binden, 1 Glas Gelee, 2 Flaschen Himbeeren-Essig, Ungenannt 1 Topf Eingemachtes und 3 gebratene Tauben, Herrn Forstmeister Roth 2 Feldhühner, was mit herzlichem Danke bescheinigt.

108

Für den Verwaltungsrath.

Der Vorsitzende: **Glebel.**

Stand der Lebensversicherungsbank f. D. in Gotha

3324

am 1. September 1870.

Versicherte	36,351 Pers.
Versicherungssumme	67,882,200 Thlr.
Hiervon neuer Zugang: seit 1. Januar	
Versicherte	1,877 Pers.
Versicherungssumme	4,133,600 Thlr.
Einnahme an Prämien und Zinsen seit	
1. Januar	1,900,000 "
Ausgabe für 527 Sterbefälle	931,400 "
Bankfonds	16,800,000 "
Dividende der Versicherten im J. 1870	34 Proz.

Versicherungen werden vermittelt in

Wiesbaden durch Jacob Bertram,

Diez " J. B. Isbert,

Dillenburg " Bezirksgeometer Cantz,

Mainz " Phil. Engelbach,

Rüdesheim " Bezirksgeometer Schneider.

Süßer Aepfelwein

3328

per Schoppen 3 fr. bei

Ebbecke, Steingasse.

Peter Christ von Idstein fährt von heute an um 3 Uhr Nachmittags von hier ab.

3327

Zur Nachricht!

Der Unterricht für **Einfährigfreiwillige** beginnt am 12. d. Mts. Anmeldungen dazu am 11. Morgens 9 Uhr.

J. J. Maier, Dohheimerstraße 29a. 3355

Vorrätig bei **Chr. Limbarth**, Kranzplatz 2:

Neueste **Kriegs-Prophezeiungen** des Schäfer Thomas für die Jahre 1870 und 1871. Preis 6 fr.

Die **Abdankung Napoleons III.**, derselbe vor dem Tribunal des Cassationshofes und der Abschied von seinem Volke. Preis 6 fr. 3334

Samstag den 10. September Abends 1/9 Uhr im „Kaiser Adolph“, Goldgasse:

Mitglieder-Versammlung der Holzgewerkschaft.
P. Hammerichmidt, Bevollm. 3348

Süßer Aepfelwein von heute an per Schoppen 3 fr. bei
J. Nikolai, Römerberg 13. 3338

Adolphs-Höhe.

Einem geehrten Publikum, sowie allen meinen Freunden und Bekannten mache ich die ergebene Anzeige, daß ich die **Wirthschaft** auf der Adolphs-Höhe fortbetreibe und wird es mein eifriges Bestreben sein, meine geehrten Gönner auf das Beste mit **Wein, Bier, Café**, sowie **guten Speisen** zu bedienen und lade deshalb zu recht zahlreichem Besuche ein.

Achtungsvoll **A. Bauer**. 3363

Gettes Hammelfleisch

per Pfund 18 fr. fortwährend zu haben bei

S. Baum, Metzgergasse 13. 3370

Vorzüglichen **Weinessig** zum Einmachen, chemisch rein, empfehlen unter Garantie der Haltbarkeit

Schneider & Prinz, Adolphshöhe. 3329

Ländliche Besitzung.

Eine Stunde von Wiesbaden entfernt ist eine ländliche Besitzung, bestehend in einem schönen Herrschaftshaus, mit Oekonomie-Gebäuden und großen Kellerräumen, Garten und ca. 30 Morgen Land, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen oder unmöbliert zu vermieten. Dieselbe eignet sich eben so sehr zu einem freundlichen und gesunden Landaufenthalt als zu mancher industriellen Benützung. Franco-Offerten unter Nr. 3336 befördert die Expedition d. Bl. 3336

Dicke **Einmach-Zwetschen**, sowie auch kleine Reineclauden und Mirabellen zu haben bei Gärtner **Conrad Spantnabel**, links der Taunusbahn. 3346

Prima holländische Vollhäringe per St. 4 fr., marinirte „ „ 6 „
empfiehlt **Philipp Nagel**,
Neugasse 3. 3302

Junge **Gähner** (Gold-Vantams) werden abgegeben Kirch-gasse 15a. 3351

Süßer Aepfelwein zu haben Herrmühlgasse 4. 3359

Mittagstisch u. süßer Aepfelwein obere Webergasse 54. 3342

Flaschenbier und **Wein** obere Webergasse 54. 3344

Hochstärte 9 sind **Süß- und Peseäpfel** zu haben. 3342

Mainzer **Kommisbrot** (3 Pfd.) zu h. Mauritiusplatz 3. 3343

Ein starkes **Zugpferd** ist wegen Mangel an Beschäftigung zu verkaufen Frankfurterstraße 15. 3178

Einige **Karrn guter Mist** zu verk. Emserstraße 33 b. 3140

Musverkauf.

Schwarze, graue und braune **Damen-Zugstiefeln** von 2 fl. 12 fr. an, **Ritzlederstiefeln** von 3 fl. 30 fr. an, **Kinder-Zugstiefeln** in allen Farben von 1 fl. an, **Herrn-Zugstiefeln** von 5 fl., **Pantoffeln**, ausgeschnittene **Schuhe** und **Morgenschuhe** mit Elastique in Zeug, Leder und Stramm zu sehr billigen Preisen bei

J. Wacker,

Schuhfabrikant aus Stuttgart
Goldgasse 20.

NB. Der Laden bleibt vom 24. September an 14 Tage geschlossen.

Musverkauf.

Wegen Geschäftsauflösung verkaufe meinen sämtlichen Waarenvorrath, bestehend in:

Kurzwaaren, Besatz- und Putzartikel,
Strickgarne in Wolle, Halbwolle und Baumwolle,
Shirtings- und Futterstoffe,
Gestickte Damenkragen, Manchetten, Chemisetten,
Blousen, Hauben, Rodgarnituren und Rüschen u.,
Corsetten und Crinolinen,
Damen- und Kinderstrümpfe, Jacken, Kaputzen,
Brustwärmer, Kragen, Stäuchen u.,
Herren-Socken, Jacken, Hosen, Hemden, Kragen,
Serviteurs, Halsbinden und Slipse,
Glace-, Sommer- und Winterhandschuhe,
Möbeldecken und Schoner,
Kautschuck-Kämme, Haarreife und Schmucksachen
zum Einkaufspreise.

2945 **M. Foreit**, Kirchhofsgasse 2.

Militär-Artikel

zu extra-billigen Preisen,
als: **Socken, Strümpfe, Leibbinden, Unterhosen, Unterjacken, Flanellhemden, Filzsohlen, Taschentücher**, sowie **lose Baumwolle** und **Schuhe** für Verwundete, ferner billige **Strickwolle** zum Anfertigen von Socken empfohlen

Philipp Sulzer,

2018 Langgasse 13, gegenüber der Post

G. Mayh, Kranzplatz 12,

beforgt bestens das Waschen und Repariren der Corsetts und Crinolinen.

Flanellhemden, wollene Unterjacken, Hosen, Strümpfe, Socken, Unterröcke und warme Schuhe billigt bei

382 **F. Lehmann**, Goldgasse, Ecke des Grabens

An- und Verkauf von getragenen Kleidern, sowie Möbeln, Bettwerk, Gold und Silber, Uhren, Uniforms-Stickereien, Porzellan u. c. Ellenbogengasse 11. **Gerhard**.

Mühlgasse 4 im Hinterh. **Kartoffeln** per Kpf. 10 fr.

Friedrich Wilhelm,

Preussische Lebens- und Garantie-Versicherungs-
Actien-Gesellschaft zu Berlin.

Die Gesellschaft schließt Versicherungen auf das menschliche Leben in allen gewünschten Formen gegen mäßige und feste Prämien ab, insbesondere

Versicherungen auf den Todesfall,
Leibrenten- und Pensions-Versicherungen,
Alters-Versorgungs- und Aussteuer-Versicherungen.

Jede wünschenswerthe nähere Auskunft wird bereitwilligst erteilt und können ebenso Prospekte gratis in Empfang genommen werden in der

Buchhandlung von Feller & Gecks

(Eck der Rang- und Webergasse).

Ebenfalls wollen sich Persönlichkeiten melden, welche als Interagenten gegen entsprechende Provision für die Gesellschaft tätig sein wollen. 466

Thee

in allen Gattungen und stets frischer Waare zu den bekannten Preisen bei

G. W. Winter,

307 Webergasse 5.

Unterleibs-Bruchleidenden

164

ist die **Bruchsalbe** von **G. Sturzenegger** in **Herisan**, Schweiz, sehr zu empfehlen. Dieselbe heilt selbst ganz alte Brüche in den meisten Fällen vollständig. (Gebrauchsanweisung nebst interessanten Zeugnissen werden gratis abgegeben.) In Töpfen zu 3 fl. zu beziehen ächt, sowohl durch den Erfinder selbst, als durch **Hrn. J. B. Lindt** Nachfolger, Apotheker, Schnurgasse 58 in **Frankfurt a. M.**

Höchst wichtige Anzeige für Bruchleidende.

Wer die bewährte Heilmethode des berühmten schweiz. Brucharztes, **Krüsi-Altherr** in **Gais**, **Kt. Appenzell**, kennen lernen will, kann bei der Expedition dieses Blattes ein Schriftchen mit Beschreibung und vielen 100 Zeugnissen in Empfang nehmen. 105

Concentrirte Gallenseife,

zur völligen Reinigung aller seidener und wollener Stoffe von Schweiß und Schmutz durch einfache kalte Wäsche, und daher bei den Hausfrauen ungemein beliebt, 2 Stück 2 1/2 Sgr., empfiehlt
Ludolph Neglein, Metzgergasse 3.

Ein eingelegerter **Schrank** mit reicher Vergoldung, 1 Schreibschreiben, eine antique Uhr, Bilder, Spiegel, Kleider und Küchenschränke, sowie eine eiserne Cassette sind wegen Abreise zu verkaufen **Wellrichstraße 20.** 3326

Adelheidsstraße 5 sind **Süßäpfel** pr. Kpf. 12 fr. zu haben. 3265

Wolle und Baumwolle wird geschlumpt **Adlersstr. 25.** 9341

Lammstraße 27 eine Stiege hoch sind **Schlaf-Sopha's** und sonst verschiedene Möbel umzugshalber zu verkaufen. 3237

Rheinstraße 48 im Hinterhause sind junge **Garzer Hühner** und junge **Gähnerhunde** guter Rasse zu verkaufen. 2940

Metzgergasse 9 ist ein guter **Rochfisen** zu verkaufen. 3284

Süßer Apfelwein, per Schoppen 2 fr., **Rheinstraße 36.** 3308

Wasserleitungen

werden fortwährend zu den billigsten Preisen unter Garantie ausgeführt durch die Maschinenfabrik von **G. Schmidt**, Emserstraße 29 c. 2459

Asphaltfilzbedachungen

1416

übernimmt zur solidesten und billigsten Ausführung und unter Garantie **W. Gail**, Zimmermeister, Dohheimerstraße 29 a.

Annoncen-Regie der „Berliner Wespen“.

Der Krieg gegen Frankreich

hat für die deutschen Waffen den gehofften, so günstigen Verlauf genommen, daß der Abschluß eines dauernden Friedens demnächst zu erwarten ist. Handel und Industrie werden also bald einen zuvor nicht gesammten Aufschwung nehmen und nach innen und außen eine neue Ära gedeihlichen Fortschritts anbahnen.

Dem interessirenden Publikum bringen wir daher unsere seit einer Reihe von Jahren an vielen Hauptplätzen domicilirte, bekannte

Annoncen-Expedition

unter der überall gleichlautenden Firma

Haasenstein & Vogler

jetzt wieder in empfehlende Erinnerung, indem wir neben coulantester und gewissenhafter Bedienung die höchstmöglichen Vergünstigungen, wie bisher, zusichern.

Zeitungs-Verzeichnisse auf Wunsch gratis und franco, desgl. der neuer erschienenen **Katalog der Fachblätter.**

Haasenstein & Vogler,

Hamburg (Albed), **Berlin**, **Leipzig (Dresden)**, **Breslau**, **Frankfurt a. M.**, **Köln**, **Stuttgart**, **Wien**, **Prag**, **Basel (St. Gallen)**, **Zürich**, **Genf (Lausanne).**

Pächter großer Zeitungen des In- und Auslandes.

Wellrichstraße 13, 2 St. hoch,

werden alle Arten **Putz-Arbeiten** und **Kleider** auf das Geschmackvollste und Modernste angefertigt. 14

Neue Hutfacons,

schwarzen **Crepe**, **Blumen**, **Crepe-Kragen**, **Sammt** in allen Farben und Manschetten billigt bei

382 **F. Lehmann**, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Badewannen

in jeder Größe und Art zu verkaufen und zu vermieten bei 8535 **Fr. Lochhass**, Spengler, Metzgergasse 31.

Kirchgasse 20 sind alle Sorten **Herrn-, Damen- und Kinderschuhwaaren** gut und billig zu haben. 6828

Eine russische **Theemaschine** (Samovar) ist billig zu verkaufen. Näheres Expedition. 2279

Ein **Silberschrank** zu verkaufen **Mühlgasse 1 3. St.** 3158

Gammelfleisch per Pfund **14 fr.** **Steingasse 23.** 3231

Ein 3-ohmiges, weingrünes **Faß** zu verl. **Kirchgasse 28.** 3290

„Germania“, Vieh-Versicherungs-Gesellschaft in Dillenburg.

Dieselbe übernimmt Versicherungen gegen alle Verluste
als auch nur gegen Verlust durch Seuchen.

An Prämien bei Versicherungen gegen alle Verluste werden
erhöhen: 3353

- a) von Frachtfuhrpferden 4 %/o,
- b) von Ackerpferden 3 %/o,
- c) vom Rindvieh 1 3/4 %/o,

bei Versicherung nur gegen Seuchen

- von Pferden 1 %/o,
- von Rindvieh 1/2 %/o.

Wegen näherer Auskunft, sowie zur Aufnahme von Ver-
sicherungsanträgen beliebe man sich zu wenden an den

Haupt-Agenten der Gesellschaft:
August Beyerle, Kirchgasse 10.

Wiesbadener Consum- & Sparverein. (Eingetragene Genossenschaft.)

Freitag den 23. September Abends 8 1/2 Uhr findet im
Restaurant zur „Neuen Union“, große Burgstraße 9, Zimmer
links, eine außerordentliche General-Versammlung statt,
wozu der Vorstand die Mitglieder dringend zu recht zahlreichem
Besuche einladet.

Tagesordnung: Neuwahl des Vorstandes.
Allgemeines.

Wiesbaden, den 9. September 1870.

185

Der Vorstand.

Regen-Mäntel

in ächt englischem Waterproof
empfiehlt zu billigen Preisen

Bernh. Jonas,
Langgasse 25.

3377

Haarlemer Blumenwiebeln:

Hyacinthen, Tulpen, Crocus, Tacetten ic. in den besten Sorten
empfiehlt billigst **H. Wahler**, Samenhandlung, Mehrgasse 12.

„Der Erzähler am Rhein“, Nr. 33, ist erschienen;
dies den geehrten Abonnenten zur Nachricht.

Frau Gilbert,

3378

Hochstraße 26 im Hinterhaus eine Stiege hoch.

Neue prima holl. Vollhähne per St. 4 fr.,
Limburger Käse per Pfd. 14 fr. empfiehlt

3380

J. C. Keiper, Michelsberg 6.

Vortreffliche Kartoffeln

im Consum- und Sparverein-Laden Taunusstraße 10. 3388

Die seiner Zeit dem H. Jörg übergebenen Gegenstände zum
Ritten sind bei **Franz Röhr**, Kirchgasse 35. binnen 14 Tagen
abzuholen. 3368

Es empfiehlt sich im Sezen und Puzen von Desen

3362

Trost, Steingasse 9.

Die erste

**Generalversammlung
der vereinigten Turn-Vereine**
findet **Samstag den 10. September** Abends 9 Uhr im
Saale der Restauration Weins statt und werden die Mitglieder
ersucht, recht pünktlich und zahlreich zu erscheinen.

Tagesordnung:

- 1) Beschlussfassung über den Namen dieses Vereins.
- 2) Wahl der Commission.

30

Die Vorstände der beiden Turn-Vereine.

Saalbau Nerothal.

Morgen, sowie jeden darauffolgenden Sonntag,
Nachmittags um 4 1/2 Uhr anfangend:

Flügel-Musik,

wozu ergebenst einladet

J. P. Hebinger.

Saalbau Schirmer.

Morgen Sonntag von 8 Uhr an Tanzkränzchen.

Schwalbacher Hof.

Morgen und jeden folgenden Sonntag:

Flügelmusik mit verstärktem Orchester
wozu freundlichst einladet **J. Klarmann.**

Sonnenberg. Jeden Sonntag **Flügelmusik**
Begleitung, sowie guter Wein, anse-
Bier, Sachsenhäuser Aepfelwein und gute Speisen empfiehlt
9156 **P. Wüst**, vorm. **Freis.**

Weisse Weine von 12 fr. an, **Rothweine** von 24
an per Schoppen, **Liqueure u. Brantwein** in jedem Cam-
tum empfiehlt **Wilh. Menche**, Goldgasse 21,
1198 in der Minderhöhle.

Thee

in allen Sorten

von **J. L. Nonnefeldt** in Frankfurt a. M.
zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei

Adolph Scheidel, Hof-Lieferant
273 **Webergasse im Hôtel de Nassau.**

Römisch-irische Bäder.
Dietenmühle,
Mittwoch und Samstag.

Gasthaus zur weissen Taube,

15 Neugasse 15.

Vorzügliches Bier, Wein, Restauration zu jeder Tag-
zeit. **Möblirte Zimmer** zu mäßigen Preisen.

3175

C. Schumacher.

Regenröcke

bei **Carl Daum**
Spiegelgasse 6. 3369

Clavier, gut erhalten, zu verkaufen. Näh. Exped. 3369

Zur Verpflegung verwundeter Krieger empfehle ich zu herabgesetzten Preisen:

Verbandbinden, Gypsband, Verband-Gläser, Wundnadeln und Wundheftnadeln, Wundnäheide, Tourniquets, Drahtschienen (insbesondere dienlich als Nothverband behufs schmerzloser Transportens des Verletzten), Unterlagstoffe (zum Reinhaltenden der Betten), Gutta-Serena-Papier, Wundspritzen, Pravaz-Spritzen für subcutane Einspritzungen, Eisblasen, Bettpfannen, Luft- und Wasserkrissen, Urinale u. c.

Carl Daum, Spiegelgasse 6.

Neue holl. Voll-Heringe (Kronbrand), ächten **Emmentaler Käse** (sehr saftig) empfiehlt

A. Schirmer, Markt 10.

Citronen-, Himbeer-, Johannisbeer-, Kirsch-, Orangen- und Vanillen-Sirup stets in frischer, schöner Waare vorräthig bei

F. L. Schmitt, Tannusstraße 25.

Goth. Serelatwürste

feinster Qualität empfiehlt

F. Strasburger,

Kirchgasse, Ecke der Faulbrunnenstraße.

Gasthaus zum Anker,

Neugasse 5.

Von heute an neuen Aepfelwein per Schoppen 3 fr.

A. Jamin.

Gelbe und blaue Frühkartoffeln per Kumpf 10 fr. empfiehlt

Philipp Nagel, Neugasse 3.

Ausgezeichnetes **Schwarzbrot** zu 19 fr.,

Kornbrot zu 18 fr.

bei **H. Pfaff, Dogheimerstraße 8a.**

Neues Mainzer Sauerkraut

empfehlen **A. Schirg, Schillerplatz 2.** 3244

Süsser Aepfelwein

in jedem Quantum Kirchofsgasse 3. 2714

Zu verkaufen:

Eine Bordhütte, ein Auswachtrog, ein Geländer, 25 Waschkübel, 20 Waschtangen, eine Waschmange, ein kupferner Waschkübel, eine Hundehütte, ein Schaf. Näheres Schwalbacherhof, Emserstraße 22. 3379

Spanjan heute Abend 8 Uhr in den 3 Königen. 3391

Reineclauden 100 St. 4 fr. Dogheimerstraße 7. 3385

Morkstraße 7 bei **A. Momberger** sind gepflückte **Frühäpfel** kumpfweise zu haben. 3384

Hochstraße 22 sind Obstleitern zu verkaufen. 3372

Ein einthüriger großer Kleiderschrank ist billig zu verkaufen Römerberg 28. 3373

B. Jung, kleine Schwalbacherstraße 5, empfiehlt gutes Mittagessen zu 14 fr. und Abends nach der Karte. 3395

Hämergasse 14 sind **Zwetschen** zu haben. 3393

Ein gutes **Pianino** und verschiedene Möbel sind zu verkaufen Stiftstraße 14b. 3387

Dogheimerstraße 8 sind gepflückte **Bimmetäpfel** per Kumpf 8 fr., sowie **Leiseäpfel** per Kumpf 4 fr. zu haben. 3386

Ankauf von gebrauchten Möbeln, Betten u. Kleidern bei **Fr. Häcker, Goldgasse 21.** 246

Oefen

für Steinkohlen- & Holzbrand,
sowie alle Feuergeräthschaften

empfehlen in großer Auswahl

2265 **Wilh. Weygandt, Langgasse 20** neben dem Adler.

Ruhrkohlen

besten Qualität sind direkt vom Schiff zu beziehen bei

1924 **A. Brandscheid, Mühlgasse 4.**

Ruhrer Ofen-, Schmiede- & Biegelkohlen

können von heute an vom Schiffe an der Ofenbach wieder direct bezogen werden.

2073 **August Momberger, Moritzstraße 7.**

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen,

besten Qualität, sind direkt vom Schiff zu beziehen bei

Emil Willms. 2768

Ruhrkohlen

beste Qualität sind direkt vom Schiff zu beziehen bei

Chr. Horcher in Schierstein. 2882

Fahnen in allen Größen und allen Nationalfarben werden auf das Schnellste angefertigt.

3048 **L. Reitz, Tapezirer, H. Burgstraße 7.**

Keltern und Aepfelmühlen

besten Construction liefert billigst

2260 **W. Gail, Dogheimerstraße.**

Kelternschrauben vorräthig in der Maschinenfabrik von

2460 **Carl Schmidt, Emserstraße 29c.**

Die **Villa** des Hrn. Feldmarschalllieutenants H. v. Ziemsky, Gartenstraße 12, ist zu verkaufen oder möblirt zu vermieten. Bei der Villa befindet sich Stallung für 5 Pferde. Näheres in der Expedition. 3113

Das **Haus** Louisenstraße 4 ist zu verkaufen oder möblirt ganz oder getheilt zu vermieten. Näh. bei der Exped. 3111

Die **Villa** Frankfurterstraße 14 ist zu verkaufen oder möblirt zu vermieten. Näheres in der Expedition. 3112

Für Wirthe und Oekonomen!

Bei meiner Dampfägemühle stehen jetzt wieder mehrere **Keltern** und **Aepfelmühlen** zur gest. Benutzung bereit und bitte Anmeldungen für größere Quantitäten gest. einige Tage vorher machen zu wollen. **W. Gail.** 2086

Sonnenbergerstraße 6 im oberen Hause sind schöne italienische **Einmach-Zwetschen**, sowie **Reineclauden**, **Leiseäpfel** und **Vegetable Marrow** zu haben. 3319

Bestebirnen per Kumpf 14 fr. zu h. Geisbergstr. 17. 3172

Ein dreifach donnerndes Hoch soll erschallen von Wiesbaden nach Dogheim dem **Philippinchen Baltes** zu seinem heutigen Geburtstage! Philippinchen soll leben, Sein Martin daneben, Das schwarze Käthchen dabei, Hoch leben sie alle Drei! 3365

Gelt do guckte.

Vor ungefähr 6 Wochen ist Platterstraße 8 ein **Stoßfarn** abhanden gekommen; derselbe ist blau angestrichen und stehen auf beiden Bäumen die Buchstaben **L. C.**, das vordere Brett an der Brücke fehlt. Wer denselben zurückbringt oder Auskunft ertheilen kann, erhält eine gute Belohnung. 3205

Sonntag den 4. September wurde in der Garderobe des Sperrfuges (rechts) ein grauer **Ueberzieher** mit schwarzem Sammtfugen gegen einen anderen von ganz gleicher Farbe verwechselt; in dem zurückgebliebenen befindet sich 1 Hausschlüssel, eine Publikation von Stephan und eine Beilage des Mainzer Wochenblattes. Es wird um gefällige Zurücknahme gebeten. 3383

Fr. Fetterich, Billeleur, Langgasse 29.

Verloren heute vor 8 Tagen in der Bahnhofstraße ein rothledernes **Portemonnaie**, enthaltend einen bayr. 5 fl.-Schein und div. kleine Silbermünze nebst einem Schein, worauf der Name des Eigentümers steht. Dem Wiederbringer eine Belohnung von 2 fl. in der Expedition d. Bl. 3347

Eine einzelne gestickte **Wandtafel** wurde durch die Häfnergasse, Spiegelgasse, Kochbrunnenplatz, Nerostraße bis in die Rödersstraße verloren. Man bittet den redlichen Finder, dieselbe Rödersstraße 89 abzugeben. 3361

Am Donnerstag wurde ein heller **Ueberwurf** verloren; gegen Belohnung abzugeben Frankfurterstraße 9. 3360

Ein Mädchen f. Monatsstelle. N. Gemeinbebadgässchen 2. 3349

Stellen-Gesuche.

Ein tüchtiges, in allen feinen Hand- u. Hausarbeiten erfahrenes Mädchen sucht eine Stelle; dasselbe sieht mehr auf liebevolle Behandlung. Näheres Kirchhofgasse 12. 3257

Eine perfecte Köchin, die etwas Hausarbeit übernimmt, wird gesucht. Näh. Exped. 3262

Gesucht zum sofortigen Eintritt eine gesunde kräftige Amme. Näheres Expedition. 3337

Ein Kinder mädchen gesucht Haineweg 9. 3380

Ein Hausmädchen für die grobe Arbeit wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Das Nähere ist zu erfragen Sonnenbergerstraße 21b. 3367

Ein braves, reinliches Mädchen, das sich als Ladenmädchen eignet, wird gesucht. N. bei G. Burkhard, Michaelsberg 16. 3376

Ein gefetztes Frauenzimmer, welches mit Kindern umzugehen versteht, wird gegen guten Lohn gesucht. Nur solche, welche schon ähnliche Stellen bekleideten, mögen sich melden. Näh. Kapellenstraße 5. 3381

Ein braves, starkes Mädchen wird für Haus- und Küchenarbeit bis zum 1. October gesucht bei H. Daxler, Langgasse 53. 3392

Gesucht

wird eine zuverlässige gefetzte Person zu 2 kleineren Kindern. Dieselbe muß die Pflege von Kindern gründlich verstehen und sich etwas Hausarbeit unterziehen. Näh. bei der Exped. 3357

Dogheimerstraße 6 im Hinterhaus wird ein tüchtiges Dienstmädchen auf gleich gesucht. 3396

Ein Stubenmädchen, mit guten Zeugnissen versehen, am liebsten vom Lande, welches Liebe zu Kindern hat, wird auf 1. October gesucht Dogheimerstraße 12. 3364

Stelle-Gesuch.

Für einen Jungen, welcher gegenwärtig noch ein hiesiges Institut besucht, wird hier oder auswärts eine Stelle als Kellnerlehrling gesucht. Näheres Expedition. 3206

Ein Lehrling gesucht von Schreiner Frey, Dogheimerstraße 2c. 2337

100 Schuhmachergesellen

auf gute Herrn- und Damenarbeit werden bei hohem Lohn dauernd beschäftigt.

S. Wolf in Mainz.

2483 Einen tüchtigen Bildhauer (Modellleur) für dauernde Beschäftigung gegen hohen Gehalt sucht

H. Malcomeß, Mauergasse 2. 3339

Ein Commis, gut empfohlen, und ein Lehrling mit guten Schulkenntnissen werden in ein Spezerei- und Eisengeschäft gesucht. Näheres bei Ph. Seebold, Helenenstraße 19. 3374

Ein junger Mann, der längere Zeit als Kutscher conditionirt und gute Zeugnisse besitzt, sucht baldigst eine ähnliche Stelle oder eine sonstige Beschäftigung. Näh. Metzgergasse 31 1 Tr. 5. 3354

Ein braver Junge kann die Bäckerei erlernen. N. Exp. 3366

2400 fl. und 2000 fl. auf erste Hypothek gegen meine liegende Güter gesucht. Näh. Rödersstraße 26a. 3119

Es wird ein Kapital von 15.000 fl. als erste Hypothek auf ein in bester Lage gelegenes Haus gegen doppelte gerichtliche Sicherheit zu leihen gesucht. Näheres Expedition. 3001

700 fl. werden auf 1. October gegen gerichtliche Sicherheit zu 5% Zinsen ohne Maccler zu leihen gesucht. Näh. Exp. 3371

Zu miethen gesucht

ein comfortables, größeres Haus in angenehmer Lage der Stadt, womöglich mit Hofraum, auf gleich oder später. Adressen unter Q. 7 nimmt die Expedition d. Bl. entgegen. 3221

Es wird eine unmöblirte Wohnung von 6—7 Zimmern nebst Zugehör in einer freien Lage auf 1. October zu miethen gesucht. Offerten beliebe man Rödersstraße 41 bei Frau Wed. Menningen abzugeben. 3332

Bahnhofstraße 8a sind 1 Salon und 1—2 Schlafzimmern möblirt zu vermieten. 3390

Bahnhofstraße 10 ist eine große Herrschaftswohnung sogleich zu vermieten. 1413

N. Durgstraße 2 ist im Hinterhause ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 3115

Dambachthal 2a Balkon-Stage

sind möblirte Zimmer und Salon zu vermieten. 1380

Ellenbogengasse 15, in meinem neuen Hause, im 3. Stock ist eine Wohnung (vier Zimmer, Küche etc.), sowie im Hintergebäude eine Wohnung (zwei Zimmer, Küche und Vorplatz) auf 1. October zu vermieten. G. D. Vinnenkohl. 3391

Emserstraße 6 ist die Bel-Stage, bestehend aus 6—8 Zimmern mit 2 Balkons und Zugehör, auf 1. October zu verm. 237

Faulbrunnenstraße 3 ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 336

Feldstraße 9 ist im zweiten Stock ein freundliches, unmöblirtes Zimmer zu vermieten. 333

Helenenstraße 15 sind schön möblirte Zimmer zu verm. 100

Hirschgraben 12 1 St. h. ein möbl. Zimmer zu verm. 297

Lehrstraße 8 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, sofort zu vermieten. Näheres bei Jean Rehm, Schwalbacherstraße 14. 251

Manritiusplatz 2 im zweiten Stock ist ein schön möblirtes Zimmer mit oder ohne Salon auf den 1. October an einen oder zwei Herrn zu vermieten. Näheres Goldgasse 4 eine Stiege hoch rechts. 336

Nerostraße 36 ist eine Mansardwohnung zu vermieten. 318

Schillerplatz 2a im Hinterhause ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und 2 Kammern zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 12. 291

N. Schwalbacherstraße 5 ist ein Stübchen zu vermieten. 334

Sonnenbergerstraße 20 sind elegant möblirte Wohnungen (mit Teppichen und Vorfenstern) vom 1. September an für den Winter zu vermieten. 2203

Taunusstraße (Südseite) ist ein möblirtes Parterrezimmer mit 1—2 Cabineten monat- oder jahrweise sogleich billig zu vermieten. Näheres Expedition. 3365

Taunusstraße 12b im neuen Hause ist der 2. Stock zu vermieten. Näh. Taunusstraße 14. 334

Obere Webergasse 54 ist ein Laden mit Wohnung, Keller auf 1. Januar 1871 zu vermieten. Näh. im 2. Stock. 333

Zwei sehr schöne Zimmer möblirt mit Rost monatlich zu vermieten. Näheres Expedition. 288

Im Neubau Nonnenhof, Kirchgasse,

und 2 große Wohnungen (Bel-Etage und 3. Stock), sowie eine kleinere im 4. Stock zu vermieten, dieselben können den 1. Januar 1871 oder auch früher bezogen werden. Näheres bei dem Eigentümer Ditt. 3186

Eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, 2 Manfarden, Küche und Kellerabtheilung ist an eine ruhige Familie auf gleich auch später zu vermieten. Näh. bei E. W. Poths, Langgasse 19. 3331

Zwei gut möblirte Zimmer zu vermieten Kapellenstraße Nr. 5 Parterre rechts. 3089

Eine elegant möblirte Parterre-Wohnung von 6—7 Zimmern, Küche u. monatweise zu vermieten. Näh. Expedition. 2979

Eine Schlafstelle zu verm. Kapellenstraße 5 Parterre rechts. 3089

Ein reinlicher Arbeiter kann Kost und Logis erhalten. Näheres Ecke der Burgstraße und Herrmühlgasse 8 eine St. hoch. 3261

Zwei Mädchen können Schlafstellen erh. Schachtstraße 8. 3340

Zwei Arbeiter können Schlafstellen erh. Rödersstraße 16. 3350

kl. Schwalbacherstr. 7 2. St. können 2 Arbeiter Logis erh. 3366

Zwei brave Leute können Logis erh. obere Webergasse 54. 3344

Mit den hl. Sterbsacramenten versehen ist am 8. September Nachts 2 Uhr dem Herrn entschlafen die

barmherzige Schwester Meletina.

Die Beerdigung findet am Samstag den 10. September Nachmittags 2 Uhr vom Sterbehause, Friedrichstraße 18, aus statt. Die feierlichen Exequien werden Montag den 12. September Morgens 6 1/2 Uhr gehalten. 3332

Kreis-Verein zur Pflege im Felde verwundeter und erkrankter Krieger.

An freiwilligen Beiträgen gingen weiter ein:

Für Verwundetenspflege: Von Dr. Kirsch 7 fl., Generalleutnant v. Fries (Monatsbeitrag) 3 fl. 30 kr., Kirchensonds zu Nordenstadt 210 fl., Photograph Schipper 2 fl., General Köhler 15 fl., General v. Röder (Monatsbeitrag) 1 fl. 45 kr., Obristleutnant v. Boffe 1 fl. 45 kr., die Ober- und Unterbeamten der Corrections- und Gefangenen-Anstalt Eberbach (zweite Gabe) 40 fl. 44 1/2 kr., aus Dellenheim 3 fl. 18 kr., General v. Jagersleben (zweite Gabe) 17 fl. 30 kr., bei Herrn F. W. Käsebie eingegangene Gaben 69 fl. 47 kr., von D. durch Herrn Chr. Limbarts (zweite Gabe) 60 fl., Bauinspector a. D. Malm (zur Feier des 3. September) 10 fl., Frau Wwe. Spemann 43 fl. 45 kr., Frau W. Klappert 43 fl. 45 kr., W. Klappert (dritte Gabe) 175 fl., Dr. Grimm 35 fl., die Hälfte des Ertrags einer Lotterie (veranstaltet von den Kindern A. D. und E. D.) 11 fl., der Erlös einer kleinen Lotterie von E. und F. 12 fl., Franz Ermen jun. aus Mansfelder durch Kreisrichter Dieffenbach 25 fl., durch Herrn Bürgermeister Lanz von Guckav Herberich in Laub 5 fl. 15 kr. und aus der Sammelkassche der Kassauer Bierhalle 4 fl. 36 kr., S. Fischer 5 fl., S. Fröbel 3 fl. 30 kr., von drei Schlossergesellen 2 fl. 41 kr., Lehrer Diehl 3 fl. 30 kr., von Ungenannt in Neuhaus durch Herrn D. Brenner 17 fl. 30 kr., D. 3 fl. 45 kr., Posthalter Lorenz in Diez 8 fl. 45 kr., Justizrath v. Ed 100 fl., Albert Galmann (ein Knabe) 1 fl. 35 kr., Frau Verber Wwe. 10 fl., Frau Poths 24 fl. 10 kr., Commercienrath Alex. Simons (dritte Gabe) 87 fl. 30 kr., Rentner August Blaghoff (dritte Gabe) 43 fl. 45 kr., E. Peltzer in Verbies durch Rentner Blaghoff 43 fl. 45 kr., durch die Expedition des „Rhein. Kuriers“ 40 fl., von einer armen Wittve, die gerne mehr geben möchte, den trauen verwundeten Krieger 1 fl. 45 kr.

Für die hinterbliebenen Familien: Von Dr. Kirsch 7 fl., General Köhler 1 fl. 45 kr., S. Schends 3 fl. 30 kr., von drei Schlossergesellen 2 fl. 41 kr., Frau Pfarrer Blaggen 3 fl. 30 kr., Ferdinand Fischer 10 fl., F. B. 1 fl. Im Ganzen gingen bis jetzt bei mit ein: 14213 fl. 17 kr.

Den gütigen Gebern meinen besten Dank mit der Bitte um weitere Gaben!

Ferdinand Seyl.

Kreis-Verein zur Pflege im Felde verwundeter und erkrankter Krieger.

An Lazareth-Gegenständen und Verbandmaterial gingen weiter ein:

Ungenannt 3 Hemden, Binden, Charpie, Verbandzeug, Ungenannt 5 P. Strümpfe, Directoren Schwendt und Reis 1500 Stück Cigarren, Ungenannt 1 P. Filzschuhe, Verbandzeug, Fr. Vogelberger 6 Hemden, Charpie, Ungenannt 3 Kissenüberzüge, 3 Betttücher, 1 P. Pantoffeln, Ungenannt 1 Schlaf-

rock, 1 Kappe, 1 P. Soden, 1 P. Strümpfe, 6 Taschentücher, Fr. Blum 2 Hemden, 1 wollene Decke, Ungenannt 2 Hemden, Fr. A. B. und S. P. Charpie, Binden, Verbandmaterial, 12 Taschentücher, 1 Jade, 6 dreieckige Tücher, 10 Binden, Fr. Wagner und Fr. Schiller 4 Hemden, 3 Betttücher, 1 Unterjacket, Verbandleinen, durch Hrn. Bürgermeister Cousin 1) Ungenannt 5 Binden, 1 Unterhose, 2) Ungenannt 1 Unterhose, 1 Hemd, Binden, Verbandleinen, Fr. Koffen 10 wollene Leibbinden, etwas Charpie, Ungenannt 2 Servietten, Charpie, Ungenannt 11 P. Strümpfe, 6 P. Unterhosen, 1 P. Pantoffeln, 1 P. Filzschuhe, Wwe. Müller Binden, 3 Betttücher, Charpie, Verbandleinen, Ungenannt 1 Parthie Unterhaltungsschriften, 12 Hemden, 3 Tischtücher, 17 Servietten, 4 Handtücher, 3 Kopsflächenüberzüge, 4 Betttücher, 8 Taschentücher, 1 Päckchen Charpie, Kathinka Jankler 3 Handtücher, 3 Hemden, 1 Bettuch, 4 P. Unterhosen, 2 Betttücher, 1 Unterjacket, Charpie, Binden, Verbandleinen, Herru Drake 1 Rock, 1 Hut, 1 Paar Unterhosen, 2 Westen, 3 Taschentücher, 1 Filzbut, 1 Hose, G. 12 Servietten, Charpie, Compressen, 12 Binden, von dem Frauenverein zur Unterstützung Verwundeter in London 28 Binden, 5 wollene Binden, 6 P. Unterhosen, 8 Betttücher, 10 Hemden, 16 Hemdetragen, 5 Schürzen, 1 kleine Parthie Charpie, Verbandzeug, 1 P. Strümpfe, 6 Eisbeutel, 7 Kustissen, 6 Unterlagkissen, 1 St. Unterlagkissen, 1 großes Wasserkrusen, 1 Glasbalg, Ungenannt 1 Padet Zwetschen, 1 Wurst, 3 Hemden, Charpie, Verbandzeug, Hofrath Freudent 2 fl. Johannisbeerenjast, 2 Glas Johannisbeerengelee, 2 Planelljaden, 6 Planell-Leibbinden, 4 Rollen Planellbinden, 1 P. Unterhosen, 4 Hemden, Ungenannt 3 Hemden, 3 P. Unterhosen, 3 Taschentücher, Director Brugmann 2 Schlaf-röcke, 1 Jade, 5 P. Unterhosen, E. Ffindt 1 Krude, 1 Decke, 1 P. Filz-siefeln, 2 woll. Leibbinden, 2 P. wollene Soden, 3 schwarze Halsbinden, 2 Kragen, 2 Betttücher, 1 P. Soden, Fr. A. Schmitt 12 Leibbinden, Ungenannt 22 Binden, 3 P. Hosen, 3 Jaden, 18 P. Soden, 2 Nege, Charpie, Compressen, 1 Bettuch, 4 Halsstücher, 5 Armschlingen, 13 wollene Leibbinden, 5 seidene Leibbinden, Fr. Medicinalrath Jbel 23 Hemden, 6 Hemden (für Schwerverwundete) 1 Bettuch, 1 Parthie Verbandzeug, Ungenannt 2 Servietten, 14 Taschentücher, 1 Unterjacket, 1 Bettuch, Verbandzeug, Ungenannt 22 Binden, 3 P. Hosen, 3 Jaden, 18 P. Strümpfe, 2 Nege, 1 Bettuch, 4 Halsstücher, 5 edige Tücher, 13 Leibbinden, 5 seidene Leibbinden, Charpie, Verbandzeug, Ungenannt 1 P. Pantoffeln, 2 P. Strümpfe, Verbandmaterial, Ungenannt 9 Leibbinden, S. Vierbrauer in Sachenburg durch Hrn. Bürger-meister Lanz 12 Leibbinden, von Frau Ernestine Beyerle aus Biebfelders durch Herrn Bürgermeister Lanz Charpie, 1 P. Pantoffeln, 5 P. Soden, 6 Binden, Compressen, 4 Taschentücher, 6 Hemden, 1 Unterhose, 1 Jade, Verbandleinen, G. M. 2 Leibbinden, Ungenannt 6 Taschentücher, 1 Hemd, 2 Jaden, 3 Halsstücher, 1 Hauslappchen, 1 Palatin, 1 Scharfod, Ungenannt 2 Leibbinden, 2 Halsstücher, Fr. Bachmeyer 12 Töpfe Mirabellen, Herrn Justizrath Romeis 10 P. Filzschuhe, Mad. Alex. Rothenstein Wwe. 6 Bett-tücher, Compressen, 6 Handtücher, Ungenannt 4 Servietten, 5 Kissenüberzüge, 6 Betttücher, Charpie, Verbandzeug, Justizrath v. Ed 10 fl. rother Wein, Fr. F. Bauer 7 P. Strümpfe, 2 P. Unterhosen, 6 Umschlagtücher, 12 Binden, 100 Compressen, Ungenannt 3 Hemden, 2 P. Unterhosen, 4 P. Strümpfe, 3 Taschentücher, Fr. F. Bauer 7 P. Strümpfe, 2 P. Unterhosen, 6 Umschlagtücher, Binden, Compressen, Ungenannt 3 Hemden, 2 P. Unterhosen, 4 P. Strümpfe, 3 Taschentücher, Ungenannt 10 Hemden, Charpie, 6 wollene Tücher, Fr. Goldarbeiter Schellenberg 6 P. Strümpfe, 2 P. Unterhosen, 2 Unterhemden, 3 edige Tücher, 4 Taschentücher, 1 Hemd, 2 Tischtücher, Hutmacher Ed. Fraund jr. 1 P. Filzsiefel, von Sonnenberg Charpie, Binden, Verbandleinen, Ungenannt 2 P. Wendelschuhe, durch Herrn Bürgermeister Cousin 1) von Fr. A. Laug 24 wollene Leibbinden, 5 schwarze Tassenbinden, 2) Fr. v. Recum 1 Käschen mit 12 Binden, Bitter-Charpie und eine Quantität langer und kurzer Charpie, 3) von Fr. G. Müller 1 Schlafrock, 1 P. Filzschuhe, 1 P. wollene Unterhosen, 12 Handtücher, 1 Bett- und 4 Kissen-überzüge, 15 Binden, 1 Pad Verbandleinen, Charpie, 4 Gläsern Seiler, 1 fl. Himbeeren-Essig, Fr. Baron v. Eckardstein in Schlangenbad 9 Hemden, Verbandleinen, 1 Rock, 1 P. Hosen, 1 Schlafrock, 1 P. Unterhosen, Fr. Hedel 3 Hemden, Charpie, 10 Compressen, 2 Betttücher, 3 Handtücher, Ungenannt 5 Servietten, Verbandleinen, 1 Tischuch, 3 Betttücher, Charpie, Hrn. Dreßler 2 P. Strümpfe, Binden, Compressen, Charpie, 1 wollenes Unterhemd, Fr. Saalborn 4 Nege, 1 Päckchen Bohnen, 1 Päckchen Reis, 4 Taschentücher, Kinderzeug, B. M. Tendlau 6 wollene Leibbinden, Jacob Neumann in Sonnenberg 3 Armschlingen, 10 Leibbinden, 1 Hemd, 1 Paar Unterhosen, 1 großer und 1 kleiner Ueberzug, 1 kleine Binde, Ungenannt 6 P. Strümpfe, Binden, Charpie, Compressen, Verbandleinen, Hrn. Adam Dieser hat verschiedene Fuhren mit Lazareth-Gegenständen unentgeltlich geleistet, durch Hrn. D. Brenner von Ungenannt in Neuhof 1 Korb gedörrte Mirabellen, Hofgerichtsrath Eifert 1 Parthie Verbandmaterial, Fr. Helene Grimm 6 Spreukissen, Charpie, Verbandzeug, Ungenannt 1 Hemd, Charpie, Verbandleinen.

Bei Herrn Käsebie eingegangene 25 wollene Leibbinden, 4 P. Unterhosen, 1 P. Hosen, 2 Röcke, 1 Leppich, 1 Decke, 2 Hemden, 4 Halsstücher, 1 Bettuch, 1 wollene Unterjacket, 9 P. Strümpfe, 5 Taschentücher, 1 kleiner Ueberzug, 1 Handuch, 1 Tischuch, Binden und Compressen, Posthalter Lorenz in Diez 1/2 Ohm 62er Vorher Wein, von Laura und Jenny 1 Paar Pantoffeln, Charpie und Compressen, Ungenannt 6 Leibbinden und Charpie, S. 6 Hemden, 1 Tischuch, 1 Handuch, 1 P. Soden, Ungenannt 2 Bett-tücher, 2 Kissenüberzüge, 1 Halsuch, 1 Leibbinde, 1 Schlummerrolle, Herr Paul 1 wollene Decke, F. B. 1 Bettuch, 3 P. Kinderschuhe und Verband-

zeug, R. S. 2 P. Strümpfe und Charpie, Hrl. Mad 1 Paar Pantoffeln, Charpie und Compressen, Frau Adolph Sabel (Köln. Hof) 7 Hemden, 2 P. Unterhosen, 4 P. Strümpfe, 2 P. Schuhe, Wittve W. 2 Hemden, Binden, Compressen und Charpie, Ungenannt 7 P. Unterhosen, 6 Hemden, 1 Unterjacket, 1 Kissenüberzug, Commerzienrath Alex. Simons 18 Leibbinden, 14 P. Socken, Herr Pelzer aus Verdiers 9 Servietten, 11 Hemden, Rentner Aug. Plaghoff 1000 Stück Cigarren, Geh. Reg.-Rath Schenk 5 Stöcke, 6 Pfeifen und Unterhaltungsblätter, Emil Schenk 5 Hemden, 1 Weste, Ungen. (zweite Sendung) 1 Seegrassliffen, 1 grünes Federkissen, 1 alter Fußsack, 1 P. Unterhosen, 1 Taschentuch, 1 molles Decken, 1 Paar Winterhübe, Major Simon 3 Hemden, 3 Paar Unterhosen, 1 Rod, 1 P. Hosen, 2 Westen und Verbandleinen, Tischchen Kiesel 1 Parthie Binden und Charpie, Ferdinand Reusch (nachfolgende Gegenstände sind sämmtlich neu angekauft) 17 Hemden, 12 Bettlischer, 24 Leibbinden, 9 Schlummerrollen, Maria Heyl Charpie.

Binden, Charpie, Compressen und Verbandleinen lieferten: Ungenannt, Frau Inspector Hofmann, Frau Birt, Ungenannt, Ungenannt, Ungenannt, Rettungshaus, Ungenannt, Hrl. Gläser, Ungenannt, B. v. C., Frau Mühl, Katharina Möbus, L. Strad. Besten Dank den Gebern mit der Bitte um weitere Gaben.

Ferdinand Heyl.

Ämtlicher Bericht über die Durchschnitts-Markt- & Lebensmittelpreise vom 3. bis 10. September 1870.

I. Fruchtmarkt.

1 Malter (160 Pfd.) Weizen 6 Ebr. 16 Sgr. — Pfg. — 11 fl. 26 fr., 1 Malter (140 Pfd.) Korn 4 Ebr. 4 Sgr. — Pfg. — 7 fl. 14 fr., 1 Malter (100 Pfd.) Hafer (alter) 3 Ebr. 22 Sgr. — Pfg. — 6 fl. 32 fr., 1 Malter (100 Pfd.) Hafer (neuer) 2 Ebr. 14 Sgr. — Pfg. — 4 fl. 19 fr., 1 Etr. Hen 1 Ebr. 26 Sgr. — 3 fl. 16 fr., 1 Centner Stroh — Ebr. 28 Sgr. — 1 fl. 38 fr.

II. Viehmarkt.

Fette Ochsen, erste Qualität, per Etr. — Ebr. — Sgr. — Pfg. — — fl. — fr., fette Ochsen zweite Qualität, per Etr. — Ebr. — Sgr. — Pfg. — — fl. — fr., fette Schweine per Pfund 5 Sgr. 5 Pfg. — 19 fr., fette Hammel per Pfd. 5 Sgr. 9 Pfg. — 20 fr., Kälber per Pfund 5 Sgr. 2 Pfg. — 18 fr.

III. Viehmarkenmarkt.

1 Mtr. (200 Pfd.) Kartoffeln 2 Ebr. 21 Sgr. 5 Pfg. — 4 fl. 45 fr., 1 Pfd. Butter 10 Sgr. 10 Pfg. — 38 fr., 25 St. Eier 13 Sgr. 2 Pfg. — — fl. 46 fr., 100 St. Handkäse 2 Ebr. 11 Sgr. 5 Pfg. — 4 fl. 10 fr., 100 Fabrikkäse 1 Ebr. 17 Sgr. 2 Pfg. — 2 fl. 45 fr., Zwiebeln per Etr. 3 Ebr. 12 Sgr. 10 Pfg. — 6 fl. — fr., Gurken per Etr. — Sgr. 3 Pfg. — 1 fr., Blumenkohl per St. 4 Sgr. 7 Pfg. — 16 fr., Bohnen per Centner 3 Ebr. 4 Sgr. 3 Pfg. — fl. 5. 30., weiße Rüben per Pfd. 7 Pfg. — 2 fr., gelbe Rüben per Pfd. — Sgr. 10 Pfg. — 3 fr., Rothkraut per Stück 4 Sgr. — Pfg. — 14 fr., Weißkraut 2 Sgr. 5 Pfg. — 8 fr., Kohlrabi (oberirdig) per Stück — Sgr. 3 Pfg. — 1 fr., Wirsing per Stück — Sgr. 10 Pfg. — 3 fr., Kopfsalat per Stück 3 Pfg. — 1 fr., Heidelbeeren per Maas 2 Sgr. 3 Pfg. — 8 fr., Preiselbeeren per Maas 4 Sgr. 7 Pfg. — 16 fr., Trauben per Pfund 2 Ebr. 10 Pfg. — 10 fr., 1 Gans 1 Ebr. 12 Sgr. 10 Pfg. — 2 fl. 30 fr., 1 Ente 21 Sgr. 9 Pfg. — 1 fl. 16 fr., 1 Hahn 13 Sgr. 9 Pfg. — 48 fr., 1 Huhn 14 Sgr. 10 Pfg. — — fl. 52 fr., eine 1 Taube 3 Sgr. 5 Pfg. — 12 fr., ein Feldhuhn 10 Sgr. 3 Pfg. — 36 fr., ein Hase 24 Sgr. — Pfg. — 1 fl. 24 fr., Aal per Pfd. 12 Sgr. 10 Pfg. — 45 fr., Hecht per Pfd. 11 Sgr. 5 Pfg. — 40 fr., Backfische per Pfd. 2 Sgr. 3 Pfg. — 8 fr.

IV. Brod und Mehl.

Gemischtbrod (halb Roggen- halb Weizenmehl) per Pfd. 2 Sgr. 3 Pfg. — 8 fr., ein dahier süßliches sogenanntes Schwarzbrod 1. Qualität 6 Sgr. — Pfg. — 21 fr., ein dergleichen 2. Qual. (sogen. Kornbrod) 5 Sgr. 5 Pfg. — 19 fr., Weißbrod, a. ein Wasserweck 3/4 Pfg. — 1 fr., b. ein Milchbrod 3/4 Pfg. — 1 fr.

Weizenmehl: Vorrath 1. Qual. per Mtr. oder 140 Pfd. 11 Thaler 10 Sgr. — Pfg. — 19 fl. 50 fr., im Detail 12 Ebr. — Sgr. — Pfg. — 21 fl. — fr., Vorrath 2. Qual. per Mtr. oder 140 Pfd. 10 Thaler 20 Sgr. — 18 fl. 40 fr., im Detail 11 Ebr. 10 Sgr. — Pfg. — 19 fl. 50 fr., gem. Weizenmehl per Mtr. oder 140 Pfd. 10 Thaler — Sgr. — 17 fl. 30 fr., im Detail 10 Ebr. 20 Sgr. — Pfg. — 18 fl. 40 fr., Roggenmehl per Mtr. oder 140 Pfd. 8 Thaler — Sgr. — 14 fl. — fr., im Detail 8 Ebr. 10 Sgr. — 14 fl. 35 fr.

V. Fleisch.

Ochsenfleisch per Pfund 6 Sgr. 3 Pfg. — 32 fr., Kuh- oder Rindfleisch 4 Sgr. 3 Pfg. — 15 fr., Schweinefleisch 5 Sgr. 9 Pfg. — 20 fr., Kalbfleisch 5 Sgr. 2 Pfg. — 18 fr., Hammelfleisch 5 Sgr. 9 Pfg. — 20 fr., Speck 9 Sgr. 2 Pfg. — 32 fr., Schweine-Schmalz 9 Sgr. 2 Pfg. — 32 fr., Schinken 9 Sgr. 2 Pfg. — 32 fr., Dörrfleisch 7 Sgr. 5 Pfg. — 26 fr., Nierenfett 5 Sgr. 9 Pfg. — 20 fr., Schwardenmagen (frisch) 6 Sgr. 10 Pfg. — 24 fr., Schwardenmagen (geräuchert) 8 Sgr. — Pfg. — 28 fr., Bratwurst 7 Sgr. 5 Pfg. — 26 fr., Fleischwurst 6 Sgr. 10 Pfg. — 24 fr., frische Leber- und Blutwurst 4 Sgr. 7 Pfg. — 16 fr.

Der Viehhof wird vom 12. d. M. an Morgens um 6 Uhr geöffnet.

Wiesbaden, den 10. September 1870.

Das Aelce-Amt.

Zeitung.

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Evangelische Kirche.

13. Sonntag nach Trinitatis.

Frühgottesdienst Morgens 8 1/2 Uhr: Herr Pfarrer Köhler.
Hauptgottesdienst Morgens 10 Uhr: Herr Geistlicher Rath Bayer.
Nachmittags 2 Uhr: Herr Vicar Seebens von Biersfeld.
Besuche in der neuen Schule Morgens 8 1/2 Uhr: Herr Br. Bornmann.
Die Casualhandlungen verrichtet in nächster Woche Herr Br. Bornmann.
Donnerstag den 15. Septbr. Abends 5 Uhr: Besuche in der Hauptkirche.
Ertrag der Collecte für die Verwundeten und unterstützungsbedürftigen Familien.

Katholische Kirche.

Fest Mariä Geburt.

Vormittags: Heil. Messen um 5 1/2, 6 und 11 Uhr; Frühgottesdienst 7 Uhr; Hochamt mit Predigt um 9 Uhr.
Nachmittags 2 Uhr ist Bruderschaft vom unbesleckten Herzen Maria. Täglich sind heil. Messen um 5 1/2, 6 1/2 und 9 Uhr.
Donnerstag 6 1/2 Uhr ist Segenmesse.
Samstag Nachmittags 4 Uhr ist Salve und Beichte.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Nerostraße 20.
Am 13. Sonntage n. Trin. Vorm. 9 Uhr: Hauptgottesdienst.
Donnerstag den 15. September Nachm. 4 Uhr: Bibelstunde. Hr. Pfeil.

Russischer Gottesdienst, Kapellenstraße 17.

Samstag Morgen 10 Uhr große und Abends 7 Uhr kleine Kapelle.
Sonntag Morgen 10 Uhr große Kapelle.
Freitag Morgen 10 Uhr große und Abends 7 Uhr kleine Kapelle.
Samstag Morgen 10 Uhr große Kapelle.

English Church Service. Frankfurterstrasse.

Divine Service on Sundays 11 A. M. & 4 P. M.
Holy Communion, first Sunday in the Month.

Repertoire der königlichen Schauspiele vom 11. bis 18. September.
Sonntag den 11.: Tell (Schauspiel). Dienstag den 13.: Zampa.
Mittwoch den 14.: Jock und Schwoert. Donnerstag den 15.: Fra Diavolo.
Freitag den 17.: Handels-Gardinenpredigt; Tanz; Theodor Körner.
Sonntag den 18.: Die lustigen Weiber von Windsor.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1870. 8 September.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer *) (Bar. Finien).	329.80	331.46	332.63	331.28
Thermometer (Reaumur).	9.4	12.4	9.2	10.3
Dunstspannung (Bar. Fin.).	5.98	3.98	3.65	3.87
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	87.8	68.9	82.2	79.6
Windrichtung.	S.W.	S.W.	W.	
Regenmenge pro □' in par. Centil.	—	90"	—	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Eisenbahn-Fahrten.

Raff. Eisenbahn: Abgang: 7.45 11.15. 3. 5. 7.45.
Ankunft: 8.25 11.15. 2.35. 6.35. 9.
Lounsbahn: Abgang: 6.10. 8.30. 12.5. 2.20. 5.45. 6.1.
8.55. Ankunft: 7.55. 10.25. 1. 3.15. 4.25. 7.55. 10.1.
* Schnellzüge.

Tages-Kalender.

Heute Samstag den 10. September.

Aussaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3 1/2 Uhr: Concert.
Vereinigte Turnvereine. Abends 9 Uhr: General-Versammlung.
Saale des Herrn Weiss, Goldgasse.
Königliche Schauspiele. „Faust“. Große romantische Oper in 4 Acten. Musik von Ch. Gounod.
Sonntag den 11. September.

Local-Gewerbeverein. Morgens 7 Uhr: Zeichenschule.
Aussaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3 1/2 Uhr: Concert.

Frankfurt, 8. September 1870.

Geld-Course.				Wechsel-Course.	
Pistolen	9 fl.	40	— 42	fr	Amsterdam 100 ¹ / ₂ B. 99 ¹ / ₂
Holl. 10 fl.-Stücke	9 "	54	— 56	"	Berlin 104 ¹ / ₂ G.
20 Franc.-Stücke	9 "	24	— 26	"	Gen 104 ¹ / ₂ B.
Russ. Imperiales	9 "	39	— 42	"	Hamburg 87 ¹ / ₂ G.
Preuss. Friedl'or	9 "	56	— 58	"	Leipzig 104 ¹ / ₂ B.
Ducaten	5 "	32	— 34	"	London 118 ¹ / ₂ B. ⁵ / ₈ G.
Engl. Sovereigns	11 "	49	— 53	"	Paris —
Preuss. Cassenscheine	1 "	44 ¹ / ₂	— 44 ³ / ₄	"	Wien 94 ¹ / ₂ B. 1 ¹ / ₂ G.
Dollars in Gold	2 "	24	— 26	"	Disconto 4 ¹ / ₂ G.